

# Gaswerk Rietschen O.-L., Aktiengesellschaft.

Sitz in Rietschen O.-L.

**Vorstand:** Martin Greiner.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Rechtsanwalt Dr. Herbert Quenstedt, Lübbenau; Dir. Hermann Erhardt, Weisswasser, O.-L.; Oberpostinspektor Richard Schwarze, Görlitz; Betriebsleiter Max Kullnick, Penzig, O.-L.

**Gegründet:** 11./5. 1908; eingetragen 3./6. 1908.

**Zweck:** Erwerb, Erbauung, Betrieb und Verpachtung von Gas- u. Elektrizitätsanstalten.

**Statistik:** Die Entwicklung des Gaskonsums der letzten drei Jahre ist aus der folgenden Tabelle ersichtlich:

	1930	1931	1932
	cbm	cbm	cbm
Koch- und Leuchtgas . . . . .	45,273	36,927	31,403
Automatengas . . . . .	3,284	3,529	3,624
Industriegas . . . . .	125,330	111,074	128,562
Eigenverbrauch . . . . .	4,036	4,460	11,237
	177,923	155,990	174,826

## Städtische Werke, Akt.-Ges.

Sitz in Stettin, Pommerendorfer Straße 26.

**Vorstand:** Dir. Dr.-Ing. Otto Zumbusch, Stettin.

**Aufsichtsrat: Magistratsmitglieder:** Vors.: Oberbürgermeister Dr. Poeschel; Stellv.: Städtältester Gen.-Dir. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. e. h. Mayer (Großkraftwerk Stettin A.-G.); sonst. Mitgl.: Stadtkämmerer Dr. Heinrichs, Stadtrat Ehret. — **Stadtverordnete:** Fabrikbes. Fritz Lenzner, Stadtrat Schumann, staatl. Lotterie-Einnehmer Herrmann, Gewerkschaftsangestellter Grune, Justizinspektor Thoms. — **Bürgermitglieder:** Gen.-Dir. Hornemann (A.-G. der Chemischen Produkten-Fabriken Pommerendorf-Milch), Unterstaatssek. a. D. Dr. Hellmut Toepffer (Präsident der Industrie- und Handelskammer), Stadtbaurat Lehnemann, Dir. Thomas (Halig, Handwerkerlieferungs-Ges. m. b. H.), sämtl. in Stettin.

**Gegründet:** 12./2. 1923, mit Wirkung ab 1./4. 1923; eingetr. 22./12. 1923.

**Zweck:** Betrieb der städt. Gas- u. Wasserwerke in Stettin, Erzeugung, Abgabe u. Verteilung von Gas u. Wasser, die Beschaffung der dazu erforderl. Anlagen u. der Betrieb aller damit zus.hängenden Geschäfte, Betrieb verwandter Unternehm. u. die Beteilig. an solchen sowie der Betrieb aller damit in Verbindung stehenden Geschäfte.

**Gaswerk:** Der Erweiterungsbau des Gaswerks im Kuhbruch an der Oder wurde 1926 vollendet. Die Ofenanlage umfaßt 30 Kammern. Jede dieser Kammern vermag 4700 kg Kohle zur Entgasung aufzunehmen. Der gesamte Kohlenverladebetrieb ist vollständig automatisch eingerichtet. Für spätere Erweiterungen wurde von der Stadt Stettin fast das gesamte Kuhbruch-Gelände erworben. Im Jahre 1927 ist das Gaswerk Stettin dazu übergegangen, Gas auch auf weitere Strecken über Land zu liefern, u. zwar zuerst nach Alt-Damm u. Finkenwalde. In jeder der beiden Ortschaften haben die Städtischen Werke ein Grundstück erworben und dort eine Geschäftsstelle mit Ausstellungs- u. Verkaufsraum u. der notwendigen Reglerstation, die den Fernleitungsdruck in den Ortsabgabedruck umformt, errichtet u. in Betrieb genommen. — Das Gas-Hauptrohrnetz hatte Ende 1932 eine Gesamtlänge von rund 325 km. — Die Einwohnerzahl des Versorgungsgebietes betrug Ende 1932: 302 179.

Stand Ende des Jahres	Zahl der Gas-kunden	Jährlich Gasabgabe	Gas-Hausanschlüsse	Gasmesser
1927	45 037	18 371 870 cbm	6382	45 864
1928	47 715	19 908 780 „	6903	49 042
1929	55 285	21 745 110 „	7272	55 285
1930	58 851	22 505 340 „	7689	60 043
1931	60 528	22 991 330 „	7927	60 982
1932	62 037	21 924 220 „	8066	62 163

**Kapital:** 30 000 RM.

Urspr. 85 000 M, erhöht lt. G.-V. v. 6./1. 1909 um 15 000 M zu pari. — Kapitalumstellung erfolgte lt. G.-V. Beschluß v. 30./11. 1925 auf 30 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 8./4. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Werksanlagen 47 911, Kasse 539, Debitoren 7652, Vorräte 2488, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 30 000, Anleihe 8500, Kreditoren 4162, R.-F. 5000, Erneuerungs-F. 5000, Rückstell. 1200, Delkr. 900, Gewinn 3829. Sa. 58 591 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Betriebsunkosten 29 314, Rückstell. 846, Abschreibungen 4670, Rücklage für Erneuerungen 2700, Reingewinn 3829 (davon Div. 2400, Tant. an A.-R. 394, Vortrag 1035). — Kredit: Vortrag aus 1931 306, Betriebseinnahmen 41 053. Sa. 41 359 RM.

**Dividenden:** 1926/27—1928/29: 0, 0, 0%; 1929 (7 Mon.): 6%; 1930—1932: 6, 4, 8%.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Weißwasser: Niederlausitzer Bank.

**Nebenerzeugnisse:** Verkauf von Koks 1929 bis 1932: 17 857, 14 818, 24 342, 22 393 t. — Produktion von Teer: 2094, 1579, 1503, 1252 t.

**Wasserwerke:** Die Ges. besitzt u. betreibt das Filterwasserwerk Pommerendorf u. die Grundwasserwerke Pommerendorf, Nemitz, Schwarzow u. Polchow. Jan. 1932 Inbetriebnahme des neuerbauten Pumpwerks am Deutschen Berg. — Das Wasserhauptrohrnetz hatte Ende 1932 eine Gesamtlänge von 307 352 m.

Stand am Ende des Jahres	Wasserabgabe	Grundstückanschlüsse	Wasserabnehmer	Wassermesser
1927	8 234 228 cbm	7016	8177	8246
1928	8 704 597 „	7390	8601	8704
1929	9 386 113 „	7814	8958	9103
1930	9 174 569 „	8098	9279	9396
1931	8 797 454 „	8262	9435	9570
1932	9 063 429 „	8380	9548	9694

**Verbände,** denen die Ges. angehört: Wirtschaftliche Vereinigung Deutscher Gaswerke, Gaskoksyndikat, Berlin; Stickstoffsyndikat (dieses für die Ammoniak-Produktion der Ges.); Ortsgruppe Stettin im Landesverband für das Installateur- u. Klempnergewerbe.

**Kapital:** 5 040 000 RM in 5 Akt. zu 1 000 000 RM, 4 Akt. zu 10 000 RM.

Urspr. 5 040 000 M, überr. von den Gründern zu pari. — Lt. G.-V. v. 16./6. 1924 wurde das A.-K. in gleicher Höhe u. gleicher Einteilung auf Reichsmark umgestellt.

**Großaktionäre:** Das A.-K. ist im Besitz der Stadt Stettin. (Öffentliche Werkbetriebe der Stadt Stettin G. m. b. H.).

**Amerika-Anleihe:** Der von der Öffentliche Werkbetriebe der Stadt Stettin G. m. b. H. für die Ges. aufgenommene Anleihe-Anteil von 550 000 \$ wurde nach Abzug des Disagios u. der Unkosten 1926 herein genommen. Das Kapital ist mit 7 % zu verzinzen und mit 2½ % oder 5 % zu tilgen. Ende 1931 noch im Umlauf 440 000 \$ = 1 848 000 RM. Die Anleihe ist gedeckt durch eine ersttellige, geschlossene Sicherungshypothek von 3 300 000 \$ aller an der Anleihe beteiligten Stettiner Versorgungsbetriebe.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 29./3. — **Stimmrecht:** Je 10 000 RM = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Grundst. 1 036 444, Gebäude 4 302 231, Kohlenlagerplatz 313 505, Gaserzeugungsöfen 497 647, Apparate u. Maschinen 5 436 056, Rohrnetz 7 926 741, Gasmesser 3 644 390, Mobilien 162 031; Umlaufvermögen: Warenlieferungen u. Leistungen 402 437, sonstige Forderungen